

Onkel Max



Das ist Onkel Max, der Bruder von meinem Vater.

Mein Vater hat vier Brüder und drei Schwestern gehabt, und in Wien hat lediglich eine einzige Schwester gewohnt. Ein Bruder hat in Bratislava gewohnt, und die anderen zwei Brüder haben in Rio de Janeiro, also in Brasilien gewohnt - seit 1920. Das war ein großes Glück, weil dadurch ist mein Vater gerettet worden.

Wie die Schwester nach Rio kam, ist eine sehr lustige Geschichte. Also, die älteste Tochter von meinem Großvater, die hat Valerie geheißen, die ist an die Universität gegangen, und im Jahre 1912 wollte sie sich etwas dazuverdienen, und da hat der brasilianische Botschafter sie gebeten, seinen Töchtern deutsch beizubringen. Und dann im Jahre 1913 wurde der Botschafter nach Brasilien zurückversetzt. Ein paar Monate später hat er meiner Tante geschrieben, die Kinder weinen so nach ihr, sie soll hinkommen und weiter bei der Erziehung helfen. So ist meine Tante 1913 nach Brasilien gefahren und wollte auf ein halbes, dreiviertel Jahr bleiben, und dann ist der Krieg 1914 ausgebrochen, und sie konnte nicht zurück.

Sie blieb also den ganzen ersten Weltkrieg in Brasilien, und im Jahr 1918/19, wie Österreich den Krieg verloren hat, hat sie dann Pakete an ihre Familie geschickt, wie das üblich war. Und den beiden jüngeren Brüdern, der eine hat Heinrich, der andere Max geheißen - die sind also aus dem Militär alle zurückgekommen, und haben gesehen, daß in Österreich nicht viel zu tun ist, und sind sie auch nach Brasilien ausgewandert - im Jahr 1921.